

Statue St. Nepomuk - Restaurierung

Auszug Niederschrift des Bau- u. Planungsausschuss vom 10. Febr. 1992

Top. 5

zu TO-Punkt 5) : Restaurierung der St. Nepomuk-Statue

Der Vorsitzende verliest das an die Verbandsgemeinde Bodenheim gerichtete Antwortschreiben des Herrn Franz-Heinz Brech

Nach Auskunft von Herrn Müller ist eine Schadensregulierung nur über eine Versicherung des Herrn Brech möglich.

Eine bestehende Versicherung der Gemeinde Nackenheim kann nicht in Anspruch genommen werden.

Die Gemeinde ist der Auffassung, daß Herr Brech auf jeden Fall für den Schaden aufkommen muß.

Die Verbandsgemeinde Bodenheim wird Herrn Brech in den nächsten Tagen über den Sachverhalt unterrichten und ihn um eine schriftliche Stellungnahme bitten, wie er sich die Rückzahlung der entstehenden Restaurierungskosten vorstellt.

Auf Anfrage teilt der Vorsitzende mit, daß der Gemeinde Nackenheim die Vermögensverhältnisse des Herrn Brech nicht bekannt sind.

Ortsbürgermeister Ollig hat sich bereits mit einem Notar wegen der Eintragung einer Grundschuld auf das Wohnhaus von Herrn Brech, Nackenheim, Carl-Zuckmayer-Platz, in Verbindung gesetzt.

Nach Auskunft von Notar Held kann die Gemeinde zur Absicherung der Kosten eine Grundschuld im Grundbuchamt eintragen lassen. Allderdings ist die Bearbeitung der Angelegenheit nur in Alzey möglich, da Herr Brech z. Zt. dort wieder seinen Wohnsitz hat.

Beschluß : " Der Bau- und Planungsausschuß empfiehlt dem Gemeinderat, die St. Nepomuk-Statue restaurieren zu lassen. Die entstehenden Kosten sollen von Herrn Franz Heinz Brech in monatlichen Raten an die Gemeinde zurückgezahlt werden. Die Gemeinde soll zur Absicherung der Kosten eine Grundschuld im Grundbuch eintragen lassen. "

Abstimmungsergebnis: einstimmige Annahme.

Sagung B. Febr. 1992 / 12 1992
0.54-90/mü-cs
Sehr geehrter Herr Müller
In der Schadensuche am St. Nepomuk Denkmal in Nackenheim bitte ich Sie höflichst an eine zuständige Versicherung der V.G.B. Kz. zu wenden. Leider bin ich nicht versichert und spreche nochmals mein Bedauern aus an die ganze Gemeinde Nackenheim.

Mit freundlichen Grüßen

Franz Heinz Brech